



STUDIENORDNUNG

Liebe Fernstudentin, lieber Fernstudent,

für den erfolgreichen Ablauf Ihres Studiums bitten wir Sie, Folgendes zu beachten:

Grundstudium

A. Allgemeines, Studium der Lektionen

1. Für das Grundstudium steht Ihnen ein von Seminaren begleiteter Zeitraum von ca. 1½ Jahren zur Verfügung, unabhängig von einer möglichen Vorstudienzeit.
Im Ausnahmefall können Sie eine Verlängerung um maximal 1 Jahr beantragen.
2. Sie erhalten mindestens elf Lektionen zum Eigenstudium bei freier Zeiteinteilung. Die Inhalte sind aufeinander aufgebaut, jedoch auch als abgeschlossene Einheiten verständlich.
3. Sie sind frei, in der Reihenfolge der Bearbeitung zu springen. Das kann sinnvoll sein, wenn Ihnen der Zugang zu einer Lektion vorübergehend verstellt zu sein scheint.

B. Studienbegleitung

4. Jeder Autor einer Lektion ist in der Regel gleichzeitig Ihr Studienbegleiter und Berater für den entsprechenden Themenkreis. Bei Fragen zum Verständnis und zur Bearbeitung wenden Sie sich direkt an ihn. Bitte nehmen Sie Beratung in Anspruch, bevor Sie beabsichtigen, Ihre Transferarbeit abzuschließen und einzureichen.
Die Adresse finden Sie jeweils auf dem Titelblatt der Lektion.

C. Transfers (Hausaufgaben)

5. Beim Erstellen der Transfers (Hausaufgaben) geht es um Ihre erworbenen Erkenntnisse, mehr noch um Ihre gewonnenen Überzeugungen als Pädagogen. Sie sind Ihr wesentlicher Studiennachweis für das Grundstudium.
6. Einige Fragen berühren das persönliche Leben. Das ist nicht zu vermeiden, da der pädagogische Beruf nur unter Einbeziehung der ganzen Person darstellbar ist. Natürlich entscheiden Sie, was Sie mitteilen wollen.
7. Den Umfang Ihrer Ausarbeitungen legen Sie selbst fest, Qualität lässt sich nicht an Seitenzahlen messen. Unsere Erfahrung ist: Computerschrift etwa 10...17 Seiten.
8. Bitte geben Sie jeweils alle verwendeten Quellen an (neben Literatur und Internet ggf. auch unveröffentlichte Arbeiten, Epochenhefte etc.).
9. Das Deckblatt versehen Sie bitte mit Namen und Adresse. Dann schicken Sie Ihren Transfer an den jeweiligen Studienbegleiter (siehe Deckblatt der entsprechenden Lektion). Sofern eine Email-Adresse angegeben ist, können Sie Ihre Arbeit direkt per Mail einsenden, möglichst als Word-Datei, sonst als PDF.
Bei Lektion 1 und 2 bitte keine handschriftlichen Arbeiten, sonst nur nach Rücksprache mit dem Autor.
10. Innerhalb von 4 Wochen nach Eingang senden wir Ihnen in der Regel den Kommentar zu Ihrer Arbeit. Andernfalls benachrichtigen wir Sie, wann Sie damit rechnen können.
Bitte fragen Sie bei Verzögerungen ggf. nach und vergewissern Sie sich, dass Ihre Arbeit angekommen ist.

Literatur, Seminarbibliothek

11. Die im Literaturverzeichnis genannte Literatur gehört zur Grundlage des Studiums.
12. Außerdem steht im Seminar für Pädagogische Praxis in Jena eine im Aufbau befindliche Bibliothek zur Verfügung. Sie wird gemäß Ausleihordnung von Studenten selbst verwaltet.

Organisatorisches

13. Sollte sich Ihre Adresse ändern (auch Telefon oder Email), oder wenn Sie weitere Lektionen benötigen, so teilen Sie das bitte der Studienleitung mit.

14. Bei Fragen zu Ihren Studiengebühren wenden Sie sich bitte an unsere Buchhaltung:

Karin Flügel
 August-Bebel-Str. 26 • 07743 Jena
 ✉ buchhaltung@waldorf-fernstudium.de
 ☎ 03641 - 44 83 78

Präsenzseminare

15. Die Präsenzseminare sind obligatorischer Bestandteil des Studiums. Sie werden vom Seminar für Pädagogische Praxis in Jena veranstaltet. Zum Grundstudium gehören 4 Seminare (Freitag 18 Uhr bis Sonntag 13 Uhr), zum Praxisjahr drei Seminare und eine Blockwoche (bis Mittwoch 13 Uhr).

16. Die Arbeit in den Seminaren ist inhaltlich vorzubereiten. Entsprechende Aufgaben werden rechtzeitig gestellt. Bei größeren Fehlzeiten (über 20 %) kann das Studienziel nicht erreicht werden.

17. Während der Seminare sorgen wir für Ihre Verpflegung. Sollten Sie das nicht wünschen, teilen Sie uns das bitte bis Mittwoch vor Beginn des Seminars mit. Verpflegungskosten sind jeweils in bar zu begleichen.

Künstlerische Kurse

18. Unabhängig von künstlerischen Kursen während der Präsenzseminare gehören fortlaufende künstlerische Übungen unter fachkundiger Anleitung zu den Kernbereichen der Ausbildung. Es kommen verschiedene Künste in Betracht, vor allem Plastizieren, Malen, Sprachgestaltung, Eurythmie, Schauspiel, Singen, Instrumentalmusik.

19. Diese besuchen Sie bitte spätestens im Praxisjahr in Ihrer Umgebung je nach Angebot. Über Art und Umfang solcher Übungen suchen Sie bitte Beratungskontakt zur Studienleitung.

Praxisjahr

20. Das Praxisjahr ruht auf drei Säulen:

- Unterrichtspraxis (Hospitation und eigener Unterricht), beides von einem Mentor an einer Waldorfschule begleitet (für Kindergärtnerinnen/Erzieher gilt Entsprechendes),
- Präsenzseminare zur Weiterführung und Vertiefung,
- Künstlerisches Üben in einem kontinuierlichen Prozess.

21. Voraussetzung für den Eintritt in die Unterrichtspraxis ist der vorläufige Abschluss des Grundstudiums. Dazu gehören mindestens 8 bearbeitete Lektionen und die Präsenzseminare.

22. Wenn Sie noch keine Verbindung zu einer Waldorfschule haben, suchen Sie ab Februar des Grundstudiums eine Schule, in der Sie die praktische Einarbeitung erfahren können. Entscheidungen oder Veränderungen bedürfen der präzisen Abstimmung mit der Studienleitung.

23. Erfolgt der Eintritt in die Unterrichtspraxis ausnahmsweise erst später, können in begründeten Fällen die Seminare des Praxisjahres dennoch schon absolviert werden.

24. Die künstlerischen Übungen (vgl. Punkt 18 und 19) erstrecken sich im Praxisjahr auf insgesamt mindestens 6 Wochen, oder eine wöchentliche Arbeit über das ganze Jahr. Bitte lassen Sie sich Ihre künstlerische Arbeit bescheinigen.

Jena, am 16. Dezember 2011

Studienleitung: Friedhelm Garbe
 07745 Jena • Alte Hauptstr. 15
 ☎ 03641 - 35 72 06
 ✉ jena@waldorf-fernstudium.de

GLS Gemeinschaftsbank
 BLZ 430 609 67
 Konto 6003 703 200

*Eine Einrichtung im
 Bund der Freien Waldorfschulen*
 www.waldorf-fernstudium.de